



om Schmerze tief gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Hinscheiden des innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Schwieger- Groß- und Urgroßvaters, des Herrn

JOSEF KARL,

k. k. jubilirten Rechnungsrathes der gewes. mährisch-schlesischen Provinzial-Staatsbuchhaltung,

welcher Donnerstag den 10. April 1879, um $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags, nach langem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sacramente der Sterbenden, im 84. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Unvergeßlichen wird Samstag den 12. d. M., präcise 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, Penzing, Hiekingergasse Nr. 17, in die Pfarrkirche zu St. Jakob in Penzing getragen, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem dortigen Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag den 15. d. M., um 8 Uhr Früh in der St. Rochus-Kapelle in Penzing gelesen.

Penzing, den 10. April 1879.

Thekla Karl geb Kopecky,
als Gattin.

Josefine Karl verehlt. Ries,
als Tochter.

Nikolaus Ries,
k. k. Ministerial-Zahlamts-Hauptcassier, als Schwiegersohn.

Amalia Baronin Oberländer geb. Kopecky,
als Schwägerin.

Franziska Kausch geb. Ries,
Thekla Kotta geb. Ries, und Hildegard Ries,
als Enkeln.

Und 5 Urenkeln.

Vincent Wolgast

Lehrer

Lehrer

von Prag

